

MuKi-Turnen Kerns



Mutter und Kind sollen in spielerischem Turnen etwas für den Körper tun.

MUKI - Turnen soll die Mutter-Kind Beziehung vertiefen. Das gemeinsame Turnen ist für Mutter und Kind eine gesunde, sportliche Betätigung. Die Mutter wird zum aktiven Turnpartner des Kindes, **sie ist in dieser Stunde ganz für ihr Kind da.**

Das Kind lernt: sich in der Gruppe einordnen, motorische Entwicklung, gewinnen und verlieren, sich von der Mutter lösen, einander helfen und sich helfen lassen, Rücksicht nehmen, miteinander lustig sein.

Spielregeln für die Mutter:

- Pünktlich erscheinen, **am besten 5 Min. früher**, so dass wir alle um 16:45 Uhr beginnen können.
- Kinder nicht auf bereitgestellte Geräte und in den Geräteraum lassen!
- Wenn die Leiterinnen erklären, hören ALLE zu.
- Kinder, die nicht mitmachen wollen, auf keinen Fall zwingen. Jedes Kind ist am Anfang in der Gruppe etwas ängstlich und zurückhaltend. Wenn das Kind müde ist oder trötzelt, eine kleine Pause machen, zusammen zusehen, ablenken.
- Geduld haben, aufs Kind eingehen, dem Kind Zeit geben um einzelne Übungen zu machen (ein 3-jähriges Kind kann viele Übungen noch nicht so gut wie ein 4-jähriges – Bewegungsentwicklung). Stärken und Schwächen des Kindes erkennen, gut beobachten.
- Bequeme Turnkleider für Mutter und Kind. Die Begleitpersonen werden aktiv in das Turnen miteinbezogen. Keinen Schmuck, keinen Kaugummi.
- Es werden keine Kinderwagen, Maxi-Cosi, Buggys etc. in der Halle erlaubt. (Unfallgefahr). Es ist ausschliesslich die Mutter (oder Begleitperson) mit Ihrem Kind am Turnen. Geschwister oder Angehörige dürfen vom Zuschauerraum zusehen, aber den Turnbetrieb nicht stören.
- **Jede Mutter ist für Ihr Kind verantwortlich.**
- **Es soll eine schöne Stunde für Mutter und Kind sein, wo sie miteinander glücklich sind und Freude haben. Die Kinder sollen keine SUPERTURNER geben.**